

wohnrevue

SCHWEIZER LEBENSSTIL.
WOHNEN. DESIGN.



CHF 12



9 771424 105006

Wasserwelten

06-21
ARMATUREN
BODENBELÄGE

Grossstadtflair in Kleinbasel

Die Architekten Herzog & de Meuron verpassen dem Basler Hotel Volkshaus eine neue Persönlichkeit mit zeitgenössischem Look. Wer hier gastiert, wähnt sich fernab der beschaulichen Schweiz. Bitte mehr davon!

WORT
BENJAMIN MOSER

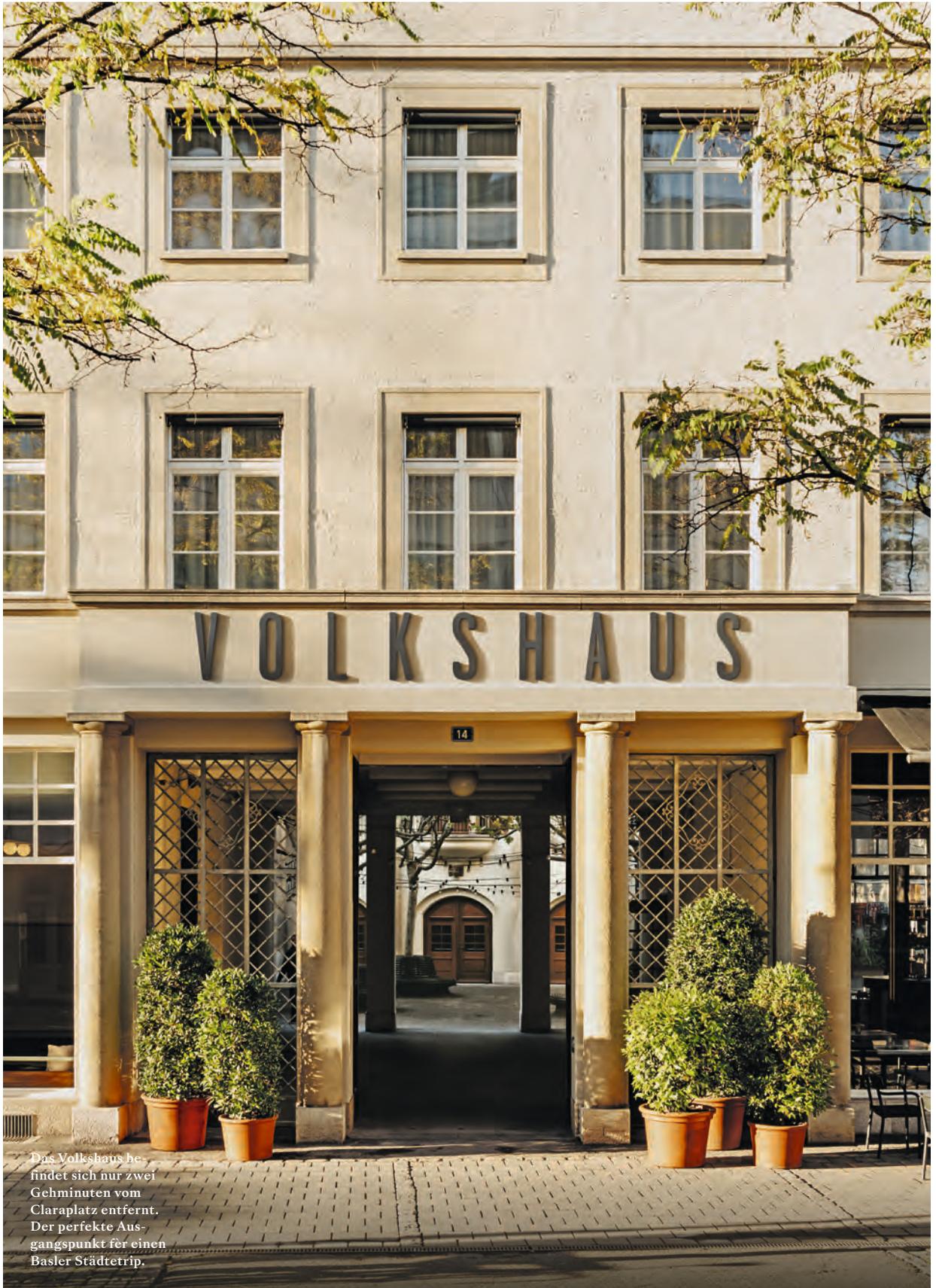
BILD
ROBERT RIEGER

Langsam, aber sicher kehrt Leben zurück in die Tourismusbranche. So zumindest fühlte es sich an, als wir unlängst im Basler Volkshaus eincheckten. Das Boutiquehotel im Herzen Kleinbasels ist seit Ende März geöffnet und erstrahlt in neuem Glanz: Geplant und gestaltet wurde das Hotel von niemand Geringerem als dem weltbekanntesten Architekturbüro Herzog & de Meuron. Das Boutiquehotel umfasst 45 Zimmer und Suiten, eine exzellente Bar sowie das Restaurant Brasserie, das dank seines geräumigen Innenhofs für Grossstadtflair sorgt. Das Volkshaus befindet sich an der Basler Rebgasse und blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Bereits im 14. Jahrhundert war die Rebgasse ein Schmelztiegel von unterschiedlichsten Gewerben und Menschen – eine Stadt in der Stadt. Anfang des 19. Jahrhunderts entstand das Volkshaus Basel, in dem vor allem politische, soziale und kulturelle Aktivitäten stattfanden. Im Laufe

der Zeit wurde das Haus immer wieder erweitert. Veranstaltungsräume, Konzerthalle, Büroräumlichkeiten, Laden, Restaurant sowie Personalzimmer unter dem Dach kamen zum ursprünglichen Gebäude hinzu. Seit März ist das geschichtsträchtige Haus ein Zuhause auf Zeit. Die Architekten haben mit viel Fingerspitzengefühl die historische Substanz wiederbelebt, erneuert und mit modernen Elementen ergänzt. Das Interieur ist unkompliziert und exklusiv zugleich. Für Ambiente sorgen die von Herzog & de Meuron entworfenen Loungechairs in Kombination mit filigranen Steh- und Tischleuchten sowie eigens für das Hotel produzierte Tapeten. Die Atmosphäre besticht durch die gekonnte Mischung aus gedämpften Farbtönen und hochwertigen Textilien, die als Raumtrenner und Fenstervorhänge eingesetzt werden. Ein besonderes Highlight ist die Hotellobby: Ein aufwendig verarbeiteter Marmor-Mosaikboden

kontrastiert die kraftvolle Stahlskulptur von Künstler Bernar Venet. Sowieso spielt Kunst eine wichtige Rolle im Volkshaus. Die international bekannte Basler Galerie von Bartha setzt unter dem Titel «Von Bartha Insight» ein Offsite-Konzept der Galerie um und präsentiert vier- bis fünfmal pro Jahr exklusiv grossformatige Kunstpositionen im Haus. Letztere sind auch im Restaurant Brasserie stilgebend. Hier diniert man stilvoll neben einem grossformatigen Bild von Franz Gertsch und trifft aufgrund der öffentlich zugänglichen hochkarätigen Kunst nicht nur auf Basel-Neulinge, sondern auch hippe Locals. Das äusserst zuvorkommende und freundliche Team rund um Hoteldirektor Martin Reinshagen lebt Gastkultur aus Überzeugung – das spürt man deutlich. Bei der nächsten Stippvisite nach Basel werden wir dem Volkshaus sehr gerne erneut einen Besuch abstatten.

VOLKSHAUS-BASEL.CH



Das Volkshaus befindet sich nur zwei Gehminuten vom Claraplatz entfernt. Der perfekte Ausgangspunkt für einen Basler Städtetrip.





Der handverlegte Mosaikboden, mundgeblasene Leuchten an der Decke und Kunst an den Wänden machen die Bar zum Hotspot für Gäste und Locals.



Links

Im Restaurant Brasserie werden feinste Speisen im exklusiven Ambiente serviert.

Unten

Der Mosaikboden in der Lobby ist eine Augenweide und ergänzt die elegante Möblierung perfekt.



Rechts

Die Zimmer und Suiten sind gemütlich-elegant und äusserst stilvoll eingerichtet. Die Möbel wurden von Herzog & de Meuron exklusiv für das Volkshaus entworfen.

